

MARKTGEMEINDE TULBING

Polit. Bezirk: Tulln

Land: Niederösterreich

Ifd.Nr. 03

Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

Sitzung

des

GEMEINDERATES

**am Donnerstag, dem 28. Mai 2015 um 18.30 Uhr
im Amtshaus Katzelsdorf, Hauptplatz 1**

Beginn: 18.30 Uhr**Ende:** 21.05 Uhr**Anwesend sind:**

Bgm. KR Thomas Buder

Vbgm. Anna Haider

GGR Rosa Sollhart

GGR KommR Heinz Knoll

GGR Christian Gruber

GGR Karl Bachmayr

GR Michael Gattinger

GR KommR Frank Bläuel

GR Dr. Renate Hofmann

GR Wolfgang Wegscheider

GR Josef Donhauser

GR Peter Gesperger

GR Friedrich Stastny

GR Ing. Franz Fertl (ab 18.55 Uhr)

GR Thomas Rizzi

GR DI Thomas Hampejs

Entschuldigt:

GR Susanne Westermayr, GR Alexander Pannagl, GR Ing. Gerald Egger, GR Norbert Kvasnicka, GR Harald Hornung

Außerdem anwesend:

VB Martina Koller, VB Doris Bolen, Christine Feller ab 19.00 Uhr, Brigitte Mann ab 19.00 Uhr, Benno Rehberger, Brigitte Salesny, DI Eduard Eckerl, Karl Traxler, Elfriede Birke, Linda Bläuel, Rosa Andrä, Ulrike Lackinger

Vorsitzender: Bürgermeister KR Thomas Buder**Schriftführer:** Monika Gattinger

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentlich:

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 26. März 2015
2. Beschlussfassung Darlehensaufnahme
3. Volksschulneubau – Auftragsvergaben
4. Beschlussfassung Resolution Kommunalkredit
5. Beschlussfassung Resolution TTIP

Nicht öffentlich:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personal

Niederschrift:

Bgm. KR Thomas Buder begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde. Von 21 Gemeinderäten sind zu Beginn der Sitzung 15 Gemeinderäte anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Dringlichkeitsantrag:

Antragsteller Bgm. Buder

„Neubau VS - Auftragsvergabe Büroleistung und Projektleitung/Planungskoordination“

Bgm. Buder verliest den Antrag (*Beilage 1*) und lässt über den Antrag zur Aufnahme in den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung abstimmen.

Abstimmung: 15 Stimmen dafür

Hiermit wird diesem Antrag die Dringlichkeit zuerkannt und als TOP 6 im öffentlichen Teil aufgenommen.

TOP 1 - Genehmigung des Sitzungsprotokolls der GR-Sitzung vom 26. März 2015

Das Protokoll wird von den Anwesenden nach einer geringfügigen Ergänzung bei TOP 2 genehmigt.

TOP 2 – Beschlussfassung Darlehensaufnahme

Bericht des Bürgermeisters:

Für die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 7.500.000,00 (Schätzkosten) wurden 7 Banken zur Anbotslegung eingeladen, 4 Banken haben abgesagt. Es liegen Angebote der BAWAG/PSK, der HYPO NOE Gruppe und der Bank Austria UniCredit vor.

Im heurigen Budget wurden bereits € 2,35 Mio veranschlagt.

Bgm. Buder erklärt nachfolgenden Vorschlag:

BANK	Euribor - Aufschlag	Alternativer Fixzinssatz	Anmerkung	Zinsen lt. Tilgungspl.
BAWAG/PSK	0,738%	1,315%	halbjährl. Annuitäten	€ 809.953,00 (Euribor)
	6-M-Euribor+Aufschl.+0,649%	0,465%+0,85%	dekursiv 30/360	€ 1.472.585,87
	0,089%+0,649=0,738%	10-Jahres-Swap-Satz		
HYPO NOE Gruppe	0,738%			€ 815.795,45 (Euribor)
	6-M-Euribor+Aufschl.+0,670%	5 Jahre: 0,934%	halbjährl. Annuitäten	€ 1.009.204,36 (Fixzins 5 J.)
	0,068%+0,670=0,738%	10 Jahre: 1,195 %	dekursiv 30/360	€ 1.303.291,11 (Fixzins 10 J.)
Bank Austria UniCredit	0,878%	1,17% bei 3 Jahre	halbjährl. Annuitäten	
	6-M-Euribor+Aufschl.+0,81%	1,29% bei 5 Jahre	dekursiv 30/360	
	0,068%+0,81=0,878%	1,52% bei 10 Jahre		
		1,68% bei 25 Jahre		

GR Franz Fertl tritt der Sitzung um 19.55 Uhr bei.

Nach eingehender Diskussion insbesondere zum Thema variabler Zinssatz stellt Bgm. Buder folgenden **Beschlussantrag**:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat eine Darlehensaufnahme in Höhe von € 6.000.000,00 mit einer Zuzahlung für 2015 von 2,35 mio EUR entsprechend des Voranschlages 2015 zu folgenden Bedingungen: 6-Monats-Euribor LT: OeNB zuzüglich 0,649% Aufschlag bei der BAWAG/PSK mit einer Laufzeit von 25 Jahren.

Bei Verringerung der Kreditsumme kommen die gleichen Bedingungen zur Anwendung.

Abstimmung: 14 Stimmen dafür
2 Stimmenthaltungen (Dr. Hofmann, DI Hampejs)

TOP 3 – Volksschulneubau – Auftragsvergaben

Bericht des Bürgermeisters:

Am 17. Februar 2015 fand die Angebotseröffnung für die Baumeisterarbeiten statt.

Für die **Baumeisterarbeiten** wurden 15 Angebote abgegeben (30 Firmen haben sich Unterlagen abgeholt). Bestbieter ist die Fa. Sandler Bau GesmbH, 3233 Kilb, mit einer Angebotssumme von € 1.591.974,64 brutto. Die Angebote wurden geprüft und es ergab sich folgende Reihung:

Firma	Netto	Brutto	%
Sandler-Bau GmbH, 3233 Kilb	1.326.645,53	1.591.974,64	100
Swietelsky BaugesmbH, 3580 Horn	1.415.534,07	1.698.640,88	106,70
Steiner Bau GmbH, 3452 Heiligeneich	1.439.724,48	1.727.669,38	108,52
Schubrig GmbH, 3500 Krems	1.471.258,13	1.765.509,76	110,90
Held & Francke BaugesmbH, 3382 Loosdorf	1.524.996,65	1.829.995,98	114,95

Vergabevorschlag:

Im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2006 und gemäß den Angaben in der Ausschreibung ist der Zuschlag dem Anbot mit dem niedrigsten Preis, der **Firma Sandler-Bau GmbH, Fohrafeld 9, 3233 Kilb**, zu erteilen. Daher wird beantragt, den Bestbieter mit der Angebotssumme von € 1.591.974,64 brutto (€ 1.326.645,53 netto) mit der Ausführung der gegenständlichen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

In weiterer Folge sollen die Baumeisterarbeiten als Pauschalauftrag vergeben werden.

2.2. Zimmerer

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

Firma	Netto	Brutto	%
Fa. Graf Holztechnik GmbH, 3580 Horn	346.658,56	415.990,27	100
Fa. Resch-Dach GmbH, 3424 Zeiselmauer	364.174,37	437.009,24	105,05
Fa. Glaser Zimmerer GmbH, 3340 Waidhofen	419.729,10	503.674,92	121,08
Fa. Rubner Holzbau GmbH, 3200 Obergrafendorf	436.865,67	524.238,80	126,02

Vergabevorschlag:

Im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2006 und gemäß den Angaben in der Ausschreibung ist der Zuschlag dem Anbot mit dem niedrigsten Preis, der **Firma Graf Holztechnik GmbH, 3580 Horn**, zu erteilen. Daher wird beantragt, den Bestbieter mit der Angebotssumme von € 415.990,27 brutto (€ 346.658,56 netto) mit der Ausführung der gegenständlichen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

In weiterer Folge sollen die Zimmererarbeiten als Pauschalauftrag vergeben werden.

2.3. Elektroinstallationen

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

Firma	Netto	Brutto	%
Fa. Schmidberger, 3430 Tulln	512.016,90	614.420,28	100
Fa. Hochrieder, 3443 Sieghartskirchen	558.985,50	670.782,60	109,17
Fa. Klenk & Meder, 3500 Krems	594.158,82	712.990,58	116,04

Vergabevorschlag:

Im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2006 und gemäß den Angaben in der Ausschreibung ist der Zuschlag dem Anbot mit dem niedrigsten Preis, der **Firma Schmidberger, 3430 Tulln**, zu erteilen. Daher wird beantragt, den Bestbieter mit der Angebotssumme von € 614.420,28 brutto (€ 512.016,90 netto) mit der Ausführung der gegenständlichen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

2.4. Installationstechnik

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

Firma	Netto	Brutto	%
Fa. Hochrieder, 3443 Sieghartskirchen	838.413,35	1.006.096,02	100
Fa. Friedel, 2013 Göllersdorf	847.830,07	1.017.396,08	101,12
Fa. Stolz, 1120 Wien	864.621,71	1.037.546,05	103,13

Vergabevorschlag:

Im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2006 und gemäß den Angaben in der Ausschreibung ist der Zuschlag dem Anbot mit dem niedrigsten Preis, der **Firma Hochrieder, 3443 Sieghartskirchen**, zu

erteilen. Daher wird beantragt, den Bestbieter mit der Angebotssumme von € 1.006.096,02 brutto (€ 838.413,35 netto) mit der Ausführung der gegenständlichen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

In weiterer Folge soll die Installationstechnik mit einer Pauschale von € 800.000,00 netto vergeben werden.

2.5. Aufzug

Es wurde eine Direktvergabe gem. § 41 des BVergG 2006 durchgeführt, da der geschätzte Auftragswert unter dem Schwellenwert liegt. Dazu wurde ein Angebot der **Fa. Kone AG, 3100 St. Pölten**, eingeholt. Zum Vergleich wurden 2 weitere Angebote eingeholt. Der Zuschlag erfolgt auf Grund des niedrigsten Preises. Das Angebot ist preisangemessen, die technische und kaufmännische Leistungsfähigkeit ist gegeben.

Vergabevorschlag:

Im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2006 und gemäß den Angaben in der Ausschreibung ist der Zuschlag dem Anbot mit dem niedrigsten Preis, der **Firma KONE AG, Büro St. Pölten**, Europaplatz 7/2, 3100 St. Pölten, zu erteilen. Daher wird beantragt, den Bestbieter mit der Angebotssumme von € 36.662,38 brutto (€ 30.551,98 netto) mit der Ausführung der gegenständlichen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

2.6. LM Fenster und Portale

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

Firma	Netto	Brutto	%
Fa. Schinnerl Metallbau GmbH, 3430 Tulln	426.991,10	512.389,32	100
Fa. Oyrer Leopold Metallbau, 4210 Gallneukirchen	429.194,00	515.032,80	100,52
Fa. Hinterkörner metallbau, 3361 Aschbach	450.878,00	541.053,60	105,59
Fa. Heinrich Renner GmbH; 3550 Langenlois	454.968,32	545.961,98	106,55
Fa. Konmet Alu GmbH, 4870 Vöcklamarkt	461.568,00	553.881,60	108,10
Fa. Metabau GmbH, 3304 St. Georgen	545.797,40	654.956,88	127,82
Fa. Hauer Fenster GmbH, 3830 Waidhofen	439.640,04	527.568,05	Teilangebot

Vergabevorschlag:

Im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2006 und gemäß den Angaben in der Ausschreibung ist der Zuschlag dem Anbot mit dem niedrigsten Preis, der **Firma Schinnerl, 3430 Tulln**, zu erteilen. Daher wird beantragt, den Bestbieter mit der Angebotssumme von € 512.389,32 brutto (€ 426.991,10 netto) mit der Ausführung der gegenständlichen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

2.7. Trockenbauarbeiten

Nach erfolgter Ausschreibung und Anbotsprüfung ergibt sich folgender Preisspiegel:

Firma	Netto	Brutto	%
Fa. Willich TB GmbH, 4481 Asten	162.146,32	194.575,58	100
Fa. WKS-IsoliergesmbH, 3500 Krems	189.576,60	227.491,92	116,92

Vergabevorschlag:

Im Sinne des Bundesvergabegesetzes 2006 und gemäß den Angaben in der Ausschreibung ist der Zuschlag dem Anbot mit dem niedrigsten Preis, der **Firma Willich TB GmbH, 4481 Asten**, zu erteilen. Daher wird beantragt, den Bestbieter mit der Angebotssumme von € 194.575,58 brutto (€ 162.146,32 netto) mit der Ausführung der gegenständlichen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 4 – Beschlussfassung Resolution Kommunalkredit

Der Bgm. berichtet, dass die Republik Österreich ihren Anteil an der staatlichen Kommunalkredit Austria an ein englisch-irisches Konsortium verkauft hat. Die Gemeindevertreterverbände haben die Gemeinden ersucht, eine Resolution an die Österr. Bundesregierung zu unterzeichnen, worin die österr. Bundesregierung aufgefordert wird, geeignete Maßnahmen zu treffen, dass die KPC weiterhin ein zuverlässiger Partner der öffentlichen Hand bleibt; die Eigentümer sich der Verantwortung für die Gemeinden bewusst sind und vor dem endgültigen Verkauf alle Vorsorgen getroffen werden, die eine Zerschlagung bzw. Verwertung der KPC zum Nachteil der Gemeinden verhindern; kommunale Kredite nicht ins Ausland verschleudert oder die Konditionen verschlechtert werden und die oben angeführten Bedenken vollständig ausgeräumt werden.

Beschlussantrag: Beschlussfassung der Resolution

Abstimmung: einstimmig

TOP 5 – Beschlussfassung Resolution TTIP

Der Gemeindevorstand hat eine Empfehlung an den Gemeinderat ausgesprochen, dass der Gemeinderat eine Resolution mit folgenden Forderungen an die Bundesregierung, an die Abgeordneten des NR und an das europäische Parlament beschließen möge:

- *kein Abschluss von Handels- und Investitionsabkommen, welche die Gemeindeautonomie bei der Sicherstellung der öffentlichen Dienstleistungen untergraben oder ihre Rechte auf Regulierung einschränken*
- *kein Abschluss von Handels- und Investitionsabkommen, die Instrumente des Investitionsschutzes enthalten*
- *Aussetzen der TTIP & TiSA-Verhandlungen, solange die verhandlungsrelevanten Dokumente nicht offengelegt sind und es keinen demokratischen Prozess gibt*
- *Ablehnen des CETA-Abkommens durch die österreichische Regierung bzw. die Abgeordneten des Nationalrates bzw. die österreichischen Abgeordneten zum Europäischen Parlament*
- *die Offenlegung der Verhandlungsunterlagen aller derzeit verhandelten Abkommen, insbesondere von TTIP, CETA und TiSA für BürgerInnen und ParlamentarierInnen*
- *die begleitende öffentliche Auseinandersetzung mit den Verhandlungsinhalten während der gesamten Verhandlungsdauer im österreichischen und Europäischen Parlament unter Einbeziehung zivilgesellschaftlicher Organisationen*

Beschlussantrag: Der Gemeinderat möge die Resolution TTIP beschließen

Abstimmung: 13 Stimmen dafür
3 Stimmenthaltungen (Haider, Gruber, Donhauser)

TOP 6 – Neubau VS - Auftragsvergabe Büroleistung und Projektleitung/Planungskoordination

Der Bürgermeister berichtet, dass in der letzten Gemeinderatsperiode die Auftragsvergabe für die Büroleistungen (Kostenermittlungsgrundlagen, technische Oberleitung, geschäftliche Oberleitung und Bestandsplan) sowie für die Projektleitung und Planungskoordination lt. BauKG gemäß Honorarangebot des Büros Arch. Christian Galli Ziviltechniker GmbH vom 25. Juni 2014 nicht beschlossen wurde.

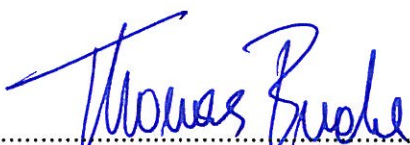
Die Nettosumme für die genannten Leistungen beträgt € 95.000,00.

Beschlussantrag: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Planungsleistung an das Büro Arch. Christian Galli Ziviltechniker GmbH zur Pauschalsumme von € 95.000.- exkl. Mwst. beschließen.

Abstimmung: einstimmig

Ende der öffentlichen Sitzung 19.42 Uhr

Genehmigt in der Gemeinderatsitzung am 27.07.2015

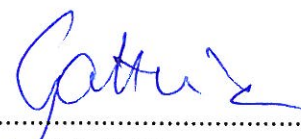

.....
Bgm. KR Thomas Buder


.....
Vbgm. Anna Haider


.....
GGR KommR Heinz Knoll


.....
GR Dr. Renate Hofmann


.....
GR Peter Gesperger


.....
Schriftführer